

Gemeinde Lindlar



Auskunft erteilt: Herbert Schibelka
Geschäftszeichen: E07
Zimmer Nr.: E07
Telefondurchwahl: (02266) 96 114
Telefax: (02266) 96-7 114
Telefonzentrale (02266) 960
E-Mail: herbert.schibelka@gemeinde-lindlar.de
Homepage: <http://www.lindlar.de>

Lindlar, den 18.04.2011

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der unten näher bezeichneten Sitzung lade ich Sie herzlich ein. Die Tagesordnung ist beigefügt.

Die Einweihung der Umgehungsstraße ist terminiert auf den 22.05.2011, deswegen sollte unsere Beschlussfassung über die Namensgebung nicht auf unsere nächste Sitzung am 22.06.2011 vertagt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Gerd Werner
Vorsitzender

Gremium		Sitzungs-Nr.
Ausschuss für Sicherheit und Ordnung		9
Wochentag	Datum	Uhrzeit
Dienstag	03.05.2011	17.30 Uhr
Sitzungsort		
Sitzungssaal des Rathauses, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar 4. Obergeschoss, Raum 402		

Tagesordnung

zur 09. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Lindlar am 03.05.2011

TOP	Beratungsgegenstand - Öffentlicher Teil -	Anlagen ab Seite
1.	Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung	
2.	Ernennung eines Schriftführers / einer Schriftführerin	
3.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 02.03.2011 – öffentliche Sitzung –	5
4.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 02.03.2011 – öffentliche Sitzung –	
5.	Namensgebung für die Umgehungsstraße in Lindlar-Frielingsdorf	7
6.	Verschiedenes	

TOP	Beratungsgegenstand - Nichtöffentlicher Teil -	
7.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 02.03.2011 – nichtöffentliche Sitzung –	13
8.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 02.03.2011 – nichtöffentliche Sitzung –	
9.	Verschiedenes	

Sicherheit und Ordnung

Sitzungsvorlage

**für die Sitzung des
Ausschusses für Sicherheit und Ordnung
am 03.05.2011**

- öffentliche Sitzung -

**TOP 03: Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des
Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 02.03.2011
- öffentliche Sitzung -**

Sachverhalt:

Zu TOP 1 -2 : **Regularien**
Eine Berichterstattung kann entfallen.

Zu TOP 3: **Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Aus-
schusses für Sicherheit und Ordnung vom 01.12.2010 -öffentliche
Sitzung-**

Zu der Anregung von AM Brückmann bezüglich der Sicherheit von Feuerwehreuten bei Einsätzen von Photovoltaikanlagen teilt die Verwaltung im Benehmung und in Abstimmung mit der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Lindlar mit, dass die gesamte Thematik auch weiterhin mit den Löschzügen und Gruppen intensiver Bestandteil des Übungs- und Schulungsprogramms sein wird. Somit wird den Feuerwehrekameradinnen und -kameraden der Umgang mit diesen Anlagen konkret vermittelt. Diesbezüglich wird die Freiwillige Feuerwehr Lindlar auch weiterhin sehr eng mit der Firma Regenerative Generation GmbH zusammenarbeiten. Die Verwaltung und die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Lindlar werden dem Ausschuss für Sicherheit und Ordnung bei Vorliegen weiterer Erkenntnisse hierzu berichten.

Zu TOP 4: **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses
für Sicherheit und Ordnung vom 01.12.2010 –öffentliche Sitzung-**
Eine Berichterstattung kann entfallen.

Zu TOP 5: **Verkehrssituation in der Rheinstraße**
Hierzu kann eine Berichterstattung zurzeit entfallen.

- Zu TOP 6:** **Bürgerantrag vom 18.01.2011**
hier: Verkehrssituation in der Kamper Straße in Lindlar
 Eine Berichterstattung hierzu kann entfallen.
- Zu TOP 7:** **Gemeindestraße Lindenfeld in Lindlar-Kapellensüng**
hier: Einrichtung einer 30 km/h-Zone für Kapellensüng und Hartegasse
 Gemäß dem gefassten Beschluss wurde ein Antrag beim Straßenverkehrsamt Gummersbach auf Anordnung der erweiterten 30 km/h-Zone für Kapellensüng und Hartegasse gestellt. Aufgrund der Verschiebung der Verkehrszählung durch das Straßenverkehrsamt Gummersbach wurde zunächst die „kleine Lösung“ beantragt. Nach Vorliegen der Genehmigung werden die entsprechenden Verkehrsschilder kurzfristig angebracht.
- Zu TOP 8:** **Einrichtung einer 30 km/h-Zone in Lindlar-Linde, Wilhelm-Müller-Straße**
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 07.02.2011
 Hierzu kann eine Berichterstattung entfallen.
- Zu TOP 9:** **Namensgebung für die Umgehungsstraße in Frielingsdorf**
 Hierzu wird auf TOP 5 der heutigen Sitzung verwiesen.
- Zu TOP 10:** **Antrag auf Anordnung eines Durchfahrtsverbots für LKW im Fenker-Heideweg in Lindlar-Fenke**
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2011
 Ein entsprechender Antrag wurde gemäß dem Beschluss des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung beim Straßenverkehrsamt Gummersbach gestellt. Ein Bescheid liegt noch nicht vor.
- Zu TOP 11:** **Mitteilungen der Verwaltung**
 Eine Berichterstattung hierzu kann entfallen.
- Zu TOP 12:** **Verschiedenes**
- a) Die Anfrage wurde in dem Ausschuss für Bauen, Planen, Umwelt, Denkmalschutz in seiner Sitzung am 16.03.2011 beantwortet. Hier nochmals die Stellungnahme der Verwaltung:
 Die Verwaltung führt aus, dass es sich um eine Vereinbarung mit Herrn Kern handelt. Herrn Kern wurde erlaubt, den Baum zu entfernen. Nach Säuberung des Beetes durch Herrn Kern wird das Beet durch die Gemeinde neu bepflanzt. Herr Kern hat sich im Gegenzug verpflichtet, Teile der Aluminiumwellenverkleidung zum Rathaus hin zu entfernen.
- b - d) Hierzu kann eine Berichterstattung entfallen.

Sicherheit und Ordnung**Sitzungsvorlage**

**für die Sitzung des
Ausschusses für Sicherheit und Ordnung
am 03.05.2011**

- öffentliche Sitzung -

TOP 05: Namensgebung für die Umgehungsstraße in Lindlar-Frielingsdorf

Sachverhalt:

Entsprechend des Beschlusses des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 2. März 2011 zu TOP 9 wurden die Vereine in Frielingsdorf und Scheel schriftlich informiert, dass Sie Vorschläge zur Namensgebung für die Umgehungsstraße abgeben können und gleichzeitig zur Bürger- und Vereinsversammlung für den 14. April 2011 eingeladen (die Fraktionen haben das Anschreiben per E-Mail am 15. März 2011 erhalten). Die Bürgerinnen und Bürger aus Frielingsdorf und Scheel erhielten diese Informationen über die Tagespresse (BLZ am 4. März 2011 und 23. März 2011; Anzeigen-Echo am 23. März 2011; Mitteilungsblatt Lindlar am 31. März 2011 sowie auf der Homepage der Gemeinde Lindlar).

Bis 14.4.2011 sind 26 Schreiben mit insgesamt 67 Namensvorschlägen bei der Gemeindeverwaltung eingegangen, welche von der Verwaltung in die drei Kategorien gegliedert wurden (Anlage I).

Die Bürgerversammlung war wider Erwarten leider nur spärlich besucht (9 Bürgerinnen und Bürger, Herr Werner als Vorsitzender des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung).

In der Versammlung wurden von Frau Lenz namens des Bürgervereins Scheel noch die Vorschläge "Am/Zum Alten Friedhof" und "Am/Zum Denkmal" nachgereicht.

Die Versammlung verständigte sich darauf, dass zunächst durch Abstimmung bestimmt werden sollte, aus welcher Kategorie die weitere Auswahl der Namensempfehlung erfolgen soll. Es wurden 3 Abstimmungen mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

1. Nach Personennamen

Abstimmungsergebnis:	1	Ja-Stimmen
	0	Enthaltungen
	8	Nein-Stimmen

2. Nach Objektbezug

Abstimmungsergebnis:	7	Ja-Stimmen
	1	Enthaltungen
	1	Nein-Stimmen

3. Nach sonstigen Namensvorschlägen

Abstimmungsergebnis:	2	Ja-Stimmen
	0	Enthaltungen
	7	Nein-Stimmen

Die weitere Auswahl erfolgte aus der Kategorie „Objekt“.

Zunächst schien sich eine Mehrheit abzuzeichnen für den weiteren Verfahrensvorschlag der Verwaltung, nicht über jeden Namensvorschlag aus der Kategorie „Objekt“ einzeln abzustimmen, sondern nur über die beiden meistgenannten Namensvorschläge „Am Alten Friedhof“ und „Zum Alten Friedhof“ abzustimmen. Hiergegen wandte eine Bürgerin ein, dass die Begriffe "Alt.." oder "Zur/zum" oder "Neu.." zu zusätzlichen Verwirrungen bei der Straßensuche von Ortsunkundigen und auch Ortskundigen führen, da schon jetzt Namen wie "Alte Landstraße, Zur Landwehr, Zum Alten Sportplatz, Neue Landstraße..." tatsächlich zu Verirrungen führen. Sie beantragte deswegen, auch den Vorschlag „Am Friedpark“ in die Abstimmung einzubeziehen.

Andere Teilnehmer äußerten ihre Zweifel daran, ob der Name „Friedpark“ frei verfügbar oder vielleicht ähnlich dem Namen „Friedwald“ geschützt ist. Außerdem brachten sie vor, dass die Bezeichnung „Alter Friedhof“ ein verankerter Begriff in der Bevölkerung ist und die Bushaltestelle deswegen ebenso „Alter Friedhof“ heißt und somit diese Bezeichnung Teil des Straßennamens sein sollte.

Es erhoben sich allerdings keine Einwendungen, über den Vorschlag „Am Friedpark“ abstimmen zu lassen.

Nachfolgenden wurde über die 3 genannten Vorschläge einzeln abgestimmt. An dieser Abstimmung nahm die Bürgerin, welche diesen Vorschlag eingebracht hatte, nicht mehr an der Abstimmung teil, weil sie einen anderen Termin einhalten musste.

1. Abstimmung für Namensvorschlag „Am Alten Friedhof“

Abstimmungsergebnis:	3	Ja-Stimmen
	2	Enthaltungen
	3	Nein-Stimmen

2. Abstimmung für Namensvorschlag „Zum Alten Friedhof“

Abstimmungsergebnis:	2	Ja-Stimmen
	3	Enthaltungen
	3	Nein-Stimmen

3. Abstimmung für Namensvorschlag „Am Friedpark“

Abstimmungsergebnis:	4	Ja-Stimmen
	3	Enthaltungen
	1	Nein-Stimmen

Damit hat der Namensvorschlag „Am Friedpark“ die meisten Ja-Stimmen erhalten.

Aus den folgenden Wortmeldungen der Teilnehmer wurde allerdings deutlich, dass die Versammlung wegen der geringen Teilnehmerzahl dieses Votum nicht als Beschlussempfehlung an den Ausschuss für Sicherheit und Ordnung verstanden sehen möchte. Vielmehr sollte dem Ausschuss nur über den Ablauf der Veranstaltung und die Tendenz berichtet werden.

Die Versammlung endete um 20.00 Uhr.

Bezüglich der Schutzrechte des Namens „Friedpark“ konnte die Verwaltung in Erfahrung bringen, dass die Friedhofsverwaltung der Stadt Kassel sich diesen Namen zwar schützen lassen wollte, der Antrag allerdings abgelehnt wurde. Der Leiter der Friedhofsverwaltung der Stadt Kassel, Herr Rees, hat dies der Verwaltung bestätigt und erklärt, dass der Name „Friedpark“ frei verfügbar ist.

Beschlussvorschlag:

Wird nach Beratung in der Sitzung formuliert.

Herbert Schibelka
Fachleiter

Dr. Hermann-Josef Tebroke
Bürgermeister

nach_Person

Dr.-Ammermann-Straße
 Dr.-Ammermann-Straße
 Dr.-Ammermann-Straße
 Dr.-Ammermann-Straße
 Graf von Berg-Straße
 Heinrich-von-Kleist-Straße
 Himmels-August-Weg
 Pastor-Heinrich-Höing-Straße
 Pastor-Walter-Habel-Weg
 Steinstraße

nach_Objekt

Alte Friedhofstraße
 Alte Friedhofstraße
 Alter Friedhofgarten
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Alten Friedhof
 Am Denkmal
 Am Denkmal
 Am Dorffriedhof
 Am Friedhofswinkel
 Am Friedpark
 Am Himmelsgarten
 Am Himmelswinkel
 Am/Im Friedhofgarten
 An der Friedhofsecke
 Auf dem Friedhofsacker
 Auf der Friedhofshöhe
 Denkmalstraße
 Friedhofsallee
 Friedhofseck
 Friedhofsgärtchen
 Friedhofsstraße
 Friedhofswieschen
 Himmelsallee
 Himmelseck
 Himmelsgärtchen
 Himmelshöhe
 Himmelsleiter
 Himmelsstraße
 Himmelswieschen
 Neuer Friedhofspark
 Rotbucheneck
 Überm Alten Friedhof
 Zum Alten Denkmal
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Alten Friedhof
 Zum Denkmal
 Zum Denkmal
 Zum Gottesacker

nach_Sonstigen

Brocher Talblick
 Gedenkstraße
 Himmelsallee
 Scheeler Schnell-Straße
 Scheeler Zubringer
 Scheeler-Speed-High-Way
 Sternenweg
 Straße des Ewigen Friedens
 Straße des Himmlischen Friedens
 Zur Ewigen Heimat